

Aufgrund der hohen Anzahl an täglichen Neuinfektionen kommt es aktuell zu Verzögerungen bei der Kontaktaufnahme durch das Gesundheitsamt.

Im Folgenden finden Sie aktuelle Informationen und Handlungsempfehlungen für Covid-19-Fälle im Schulumfeld

In unserer Schule hat ein Kind oder Mitarbeiter*in **einen positiven Antigentest** (Selbst- oder Schnelltest)

Die Schulleitung

- informiert die Eltern
- weist auf die **notwendige PCR-Nachtestung** hin
- isoliert soweit wie möglich die betroffene Person

Die positiv getestete Person

- soll umgehend die **notwendige PCR-Nachtestung** durchführen lassen und sich bis zum Ergebnis in **Isolation** begeben
- sollte der Schulleitung schnellstmöglich das Ergebnis der PCR-Nachtestung mitteilen

Bei Vorlage eines negativen PCR-Tests kann die betroffene Person wieder am Unterricht teilnehmen und es sind keine weiteren Schritte nötig.

In unserer Schule hat ein Kind oder Mitarbeiter*in einen **positiven PCR-Test** auf Covid-19-

1. Was hat die positiv getestete Person aus dem Schulumfeld zu beachten?

Die auf Covid-19-positiv getestete Person soll sich umgehend in Selbstisolation begeben. Weitere Informationen findet die betroffene Person unter „**Ich wurde positiv auf Covid-19 getestet- Wie soll ich mich verhalten?**“.

2. An welchen Tagen war die positiv getestete Person ansteckend?

Informationen hierzu finden Sie unter „**Ich hatte möglicherweise Kontakt mit einer Covid-19 infizierten Person**“ bei „Wann ist der infektiöse Zeitraum?“

Bitte erfragen Sie bei der infizierten Person/deren Eltern, ob und ab wann sie **Symptome** hatte.

Beispiele:

- Positiver Test von Montag → infektiös ab Samstag
- positiver Test von Montag, Symptome bereits Samstag → infektiös ab Donnerstag

3. Wer muss bei einem positiven Covid-19-Fall im Schulumfeld in Quarantäne?

Prinzipiell gilt, dass alle Personen in Quarantäne müssen, mit denen die positiv getestete Person **im infektiösen** Zeitraum nach Ihrem Kenntnisstand **engen Kontakt** hatte (Informationen zu „engen Kontakt“ siehe unter „**Ich hatte möglicherweise Kontakt mit einer Covid-19 infizierten Person**“).

Im Schulumfeld sollte die Entscheidung **mit Augenmaß** getroffen werden. Es gelten daher folgende Regelungen:

- In der betroffenen Klasse haben alle Anwesenden ununterbrochen MNB (MNB-Abnahme nur zur Testung) getragen und der aktuelle Rahmenhygieneplan für Schulen wurde eingehalten:
 - Die betroffene Klasse muss **nicht in Quarantäne**.
 - Bei **allen Mitschüler*innen** (auch geimpft und genesen) sollte in **den kommenden 5 Schultagen täglich eine Antigentestung** durchgeführt werden (genaue Regelungen entnehmen Sie bitte dem diesbezüglichen KMS)

- In der betroffenen Klasse haben nicht alle oder nur mit Unterbrechung MNB getragen oder der aktuell geltende Rahmenhygieneplan wurde nicht eingehalten:
 - Die Schulleitung schickt die **direkten Sitznachbar*innen (innerhalb 1,5 Meter) der positiv getesteten Person umgehend für mindestens 7 Tage in Quarantäne**
 - Zudem gilt eine Quarantäne für alle, mit denen die positiv getestete Person nach Ihrem Kenntnisstand **engen Kontakt** hatte. (Informationen zu „engen Kontakt“ siehe unter „**Ich hatte möglicherweise Kontakt mit einer Covid-19 infizierten Person**“)
 - Von der **Quarantäne nicht betroffen sind alle vollständig geimpften und genesenen Personen**.
 - Bei **allen Mitschüler*innen** (auch geimpft und genesen) sollte in **den kommenden 5 Schultagen täglich eine Antigentestung** durchgeführt werden (genaue Regelungen entnehmen Sie bitte dem diesbezüglichen KMS).

- **Innerhalb von 5 Tagen ist ein weiterer positiver PCR-Test in der gleichen Klasse aufgetreten- Was ist nun zu beachten?**
 - In diesem Fall ist von einem **Ausbruchsgeschehen** auszugehen
 - **alle Mitschüler*innen der Klasse** (unabhängig von der Einhaltung des Rahmenhygieneplans und des Tragens einer MNB) müssen in Quarantäne

4. Wie erfahren die engen Kontaktpersonen von der Quarantäne?

- Sie erhalten den **Elternbrief „Kontaktperson im Schulumfeld“**

5. Wann endet die Quarantäne der engen Kontaktpersonen?

- Kontrolle der negativen Testergebnisse nach vorzeitiger Freisetzung der Quarantäne bei Ablauf der Frist oder durch Freitestung und Übermittlung des negativen Testergebnisses an die Schulleitung.

Allgemein gilt:

Weitere Informationen und Handlungsempfehlungen finden sie in den aktuellen Kultusministerien Schreiben vom **10. Tag des letzten Kontakts** des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus. Hier finden Sie außerdem Antworten auf die häufigsten Fragen sowie die **Verfürgungsmöglichkeit der Quarantäne auf 7 Tage**:

<https://www.kultusministerium.bayern.de/keine-krankheitsanzeichen/7047/faq-zum-unterrichtsbetrieb-an-bayern-schulen.html>

von **geschultem Personal durchgeführte Antigen- oder PCR-Testung** frühestens an Tag 7 nach letztem Kontakt

- Übermittlung des negativen **Testergebnisses an die Einrichtungsleitung**

6. Was sollen die Personen ohne engen Kontakt aber mit Berührungspunkten zum Infizierten beachten (z.B. gleiche Klasse)?

- Sie erhalten den **Elternbrief „Positiver Covid-Fall im Schulumfeld“** zu. Hier finden die Beteiligten alle weiteren Informationen zur Quarantäne, Testungen und weitere Empfehlungen des Gesundheitsamts.
- Bei **allen Mitschüler*innen** (auch geimpft und genesen) sollte in **den kommenden 5 Schultagen täglich eine Antigentestung** durchgeführt werden (genaue Regelungen entnehmen Sie bitte dem diesbezüglichen KMS).

7. Wie sollen sich vollständig geimpfte oder genesene Personen verhalten, die Kontakt zur infizierten Person hatten?

- s. 6.